

Freie Universität  Berlin

 UNIVERSITÄTS  
BIBLIOTHEK

# Bücherbilder, Faltbücher, Künstlerbücher & Leporellos

## Frank Heidtmann



Buchkunstausstellung  
30. Juli bis 6. September  
2012

Mo-Fr 9-20 Uhr

In der  
Universitätsbibliothek  
Garystraße 39,  
Berlin-Dahlem

Die Ausstellung von Frank Heidtmann in der Universitätsbibliothek der Freien Universität Berlin befasst sich in verschiedenen Facetten mit dem Thema Buch.

**Bilder und Graphiken:** Es handelt sich sowohl um Bilder mit Schriften, Alphabeten und Büchern als auch um Bilder, die weitere Themen behandeln oder sogar Themen kombinieren.

So werden Ausblicke eventuell zu Einblicken. Es sind fast ausschließlich Ölbilder. Bei den Graphiken handelt es sich um Linolschnitte oder Materialdrucke.

Die **Papierskulpturen** gehören zur Familie der Buchobjekte. Darunter versteht man Kunst, die zum Lesen und Buch Bezug hat, aber als Buch nicht mehr funktioniert, also nicht mehr lesbar ist. Die meisten Papierskulpturen sind durch Falten der Blätter entstanden. Das Verwandeln von Gebrauchsbüchern wie Katalogen, Lexika, dicken Kommentaren und Romanen zu Buchobjekten ergibt eine ganz andere Sicht auf das Medium Buch, das sich nun in ganz neuer ästhetischer Form präsentiert.

**Künstlerbücher:** Von Künstlern illustrierte oder designte Bücher sind nicht selten. Von Künstlerbüchern spricht man wenn bedeutende Illustrationen und Texte zu einem Gesamtkunstwerk (häufig Mappenwerke) zusammengebracht und hochpreisig veröffentlicht werden. Zu den Künstlerbüchern gehören aber auch von Künstlern überarbeitete Gebrauchstexte. Mehrere solcher Künstlerbücher sind hier zu sehen. Das Verhältnis von Text und Bild kann in Künstlerbüchern sehr unterschiedlich aufgefasst werden. Es kann sich dabei um den Text unterstützende Illustrationen handeln oder auch um Illustrationen, die für sich ohne Textbezug stehen.

So ergeben sich neue Bildwerke.

Zu den hier ausgestellten Nur-Bild-Büchern gehört ein vierbändiges Werk mit dem Titel "Die Bilder der Bücher der Bibel", welches 736 mehrfarbige Linoldrucke enthält. Andere Künstlerbücher befassen sich vorwiegend mit dem Alphabet, wobei oft kollagierte Formen gefunden werden.

Ausgestellt sind hier ferner **Leporellos** und ähnliche Klappbücher, deren Inhalt überwiegend als Bild besteht, oft im Zusammenhang mit Schrift aber meist ohne sinnerzählende Funktion, so ergeben sich neue Bildwerke.

**Prof. Dr. Frank Heidtmann**, geb. 1937 in Lietzow auf der Insel Rügen, studierte Sozialwissenschaften und war als Bibliothekar und Hochschullehrer tätig. Er interessiert sich besonders für Malen, Zeichnen, Drucken und Skulpturenmachen.

Er hat durch die Künstler Parusel, vom Hove, Melzer und Schulz zur Kunst gefunden, besuchte Malseminare und machte viele Studienfahrten. Er stellt regelmäßig Bilder im Berliner Raum aus und ist Mitglied des Malkreises Mitte in Berlin.

Alle ausgestellten Bilder, Künstlerbücher und Faltbücher können käuflich erworben werden.

**Kontakt** mit F. Heidtmann  
ist jederzeit gern möglich ,  
Telefon: 030 / 8 222 370  
Laubacher Str.6  
14197 Berlin